



Verwaltungsvorlage

Vorlage-Nr.: **6301-2025/DaDi**
Fachbereich: 310.1 - Klimaschutz, Mobilität, Kreisstraßen
Beteiligungen: L - Landrat

Beschlusslauf:

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Ausschuss für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Integriertes kommunenscharfes Klimaanpassungskonzept für die Kommunen des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Beschlussvorschlag:

1. Das „Integrierte kommunenscharfe Klimaanpassungskonzept für die Kommunen des Landkreises Darmstadt-Dieburg“ wird in der Entwurfsfassung vom Dezember 2025 zur Kenntnis genommen.
2. Für die Flankierung der Umsetzung des Konzepts in den kreisangehörigen Kommunen und zur Schaffung sowie Bündelung kreisweiter Synergien wird beim Landkreis Darmstadt-Dieburg eine „Koordinierungsstelle Klimaanpassung“ eingerichtet.

Begründung:

Auf Grundlage einer Kooperationsvereinbarung dem Jahr 2023, der „Vereinbarung zwischen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und den kreisangehörigen Kommunen zum Erhalt einer Förderung zur Erstellung eines Nachhaltigen Klimaanpassungskonzepts“ zwischen den Kreiskommunen und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg, reichte der Landkreis stellvertretend für die kreisangehörigen Kommunen einen Antrag auf Förderung zur „Erstellung eines Nachhaltigen Anpassungskonzepts (Erstvorhaben)“ Förderschwerpunkt A.1 im Rahmen der Deutschen Anpassungsstrategie an den Klimawandel (DAS) bei der Fördermittelgeberin Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH, früher Projektträger Jülich, ein.

Mit der Erstellung und fachlichen Ausarbeitung des integrierten, kommunenscharfen Klimaanpassungskonzepts wurde im August 2024 das Büro Infrastruktur & Umwelt, Professor Böhm und Partner, Julius-Reiber-Straße 17 in 64293 Darmstadt beauftragt.

Mit der grafischen und gestalterischen Überarbeitung einer zu erstellenden Publikation wurde das Grafikbüro loewenherzdesign, Theodor-Heuss-Straße 7 in 64287 Darmstadt im November 2025 beauftragt.

Der Bewilligungszeitraum des Vorhabens mit dem Förderkennzeichen 67DAA01121 erstreckt sich vom 01.06.2024 bis 30.06.2026. Seit dem Projektstart im Sommer 2024 wurde durch regelmäßiger Einbindung kommunaler Verwaltungen aber auch Vertreter*innen aus Forstwirtschaft, Wasserwirtschaft, Landwirtschaft und Naturschutz die von Seiten des Fördermittelgebers geforderten Arbeitspakete erarbeitet, bzw. befinden sich aktuell in der Erarbeitung: (1) Bestandsaufnahme, (2) Betroffenheitsanalyse, (3) Hotspotanalyse, (4) Gesamtstrategie, (5) Maßnahmenkatalog, (6) Verstetigungsstrategie, (7) Controllingkonzept, (8) Akteursbeteiligung, (9) Konzept für die Öffentlichkeitsarbeit. Während der Projektlaufzeit wurden diese Arbeitspakete in vielfachen Fachgesprächen und insgesamt neun Workshops mit den oben genannten Akteursgruppen eruiert.

Gemäß der Förderrichtlinie wurde eine Plattform zur Bürgerbeteiligung im Themenfeld Klimaanpassung unter <https://buerbeteiligung.ladadi.de/> eingerichtet, auf welcher bisher über 300 Einträge aus allen Kreiskommunen gesammelt wurden. Bis Januar 2026 gesammelte Eintragungen werden in die finale Konzeptversion eingearbeitet. Alle weiteren Einträge während der Projektlaufzeit bis Juni 2026 werden den jeweiligen Kreiskommunen zur weiteren Bearbeitung gesondert zur Verfügung gestellt.

Außerdem wurde eine eigene Projekt-Website unter www.klima-dadi.de nach den Vorgaben der Förderrichtlinie erstellt.

Das aus dem Projekt resultierende Konzept soll als Roadmap und Entscheidungsgrundlage für zukünftige Bestrebungen der kreisangehörigen Kommunen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels dienen. Die zahlreich erarbeiteten Maßnahmen im Katalog und den kommunalen Steckbriefen sind im Sinne eines Werkzeugkastens zu verstehen. Die Umsetzung einzelner Maßnahmen muss selbstverständlich jeweils separat durch die jeweilige Kommune als Träger konkreter Maßnahmen beschlossen werden. In diesem Zuge werden dann auch alle Möglichkeiten betrachtet, um für die Umsetzung einzelner Maßnahmen auch entsprechende Förderungen zu generieren.

Mit der Fertigstellung des Klimaanpassungskonzepts ergibt sich für die Kreiskommunen die Möglichkeit, eine Anschlussförderung zur Umsetzung des Konzepts zu beantragen, welche die förderfähigen Kosten einer Personalstelle über 36 Monate im Umfang von 80 % übernehmen. Für jene kreisangehörige Kommunen, die selbst keine eigene „Personalstelle Klimaanpassung“ einrichten, kann der Landkreis im Rahmen einer Kooperation mit den Kommunen die Förderung

(80% Förderquote) beantragen, um eine beim Landkreis angesiedelte „Koordinierungsstelle Klimaanpassung“ zur Umsetzung des Klimaanpassungskonzepts in den Kommunen einzurichten. Die jeweilige Kooperation zwischen dem Landkreis und Kommune berücksichtigt auch die erforderliche kommunale Beteiligung am Kofinanzierungsbedarf.

Eine „Koordinierungsstelle Klimaanpassung“ beim Landkreis würde begleitende Funktionen bei der Konzeptionierung und Umsetzung von Maßnahmen in den Kreiskommunen, Identifikation von Förderprogrammen und Unterstützung bei der Erarbeitung von Anträgen wahrnehmen, sowie das Thema „Klimaanpassung“ in der Bevölkerung vor Ort und in Darmstadt-Dieburg kontinuierlich platzieren. Zudem werden Synergieeffekte geschaffen, wie sie beispielsweise bei nicht-investiven und informativen Maßnahmen entstehen. Von diesen Synergieeffekten würde die Region Darmstadt-Dieburg profitieren.

Daher wird für die flankierende Konzeptumsetzung in den kreisangehörigen Kommunen die Einrichtung einer „Koordinierungsstelle Klimaanpassung“ beim Landkreis empfohlen. Vorbehaltlich einer finalen Förderzusage der Fördermittelgeberin, könnte eine Förderung der „Koordinierungsstelle Klimaanpassung“ ab Juli 2026 möglich sein.

Es besteht damit die Möglichkeit und auch die Chance, direkt im Anschluss an die umfassenden Arbeiten der Konzepterstellung, die Kommunen auch bei der Konzeptumsetzung zu flankieren.

Anlage:

„Integriertes kommunenscharfe Klimaanpassungskonzept für die Kommunen des Landkreises Darmstadt-Dieburg“ in der Entwurfsfassung vom *Dez. 2025*